



Halbjahresbericht zum 30. September 2015 **UniKonzept: Dividenden**

Verwaltungsgesellschaft:

Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Union Investment - Ihrem Interesse verpflichtet	3
Vorwort	4
Uni Konzept: Dividenden	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geographische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Vermögensaufstellung	8
Devisentermingeschäfte	10
Devisenkurse	10
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	10
Erläuterungen zum Bericht	13
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Depotbank, Zahl- und Vertriebsstellen	15

Union Investment - Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 252 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.600 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.120 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 13.050 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. Die FERI EuroRating Services AG hat die Asset Manager Qualität von Union Investment erst Anfang 2015 mit der Ratingnote „AA“ ausgezeichnet. Diese Wertung entspricht der zweitbesten Note in der Ratingskala und beschreibt nach Angabe des Analysehauses einen „Asset Manager mit ausgezeichneter Qualität“. Zudem wurden wir bei den FERI EuroRating Awards 2015 im November letzten Jahres als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Dort ernteten wir ebenfalls Auszeichnungen für den UniEuroRenta Corporates und den UniFavorit: Aktien in den Kategorien „Renten Euro Corporate Investment Grade“ und „Aktien Welt“. Darüber hinaus wurde Union Investment Ende Januar 2015 bei den Euro Fund Awards 2015 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2015“ der „Goldene Bulle“ verliehen. Gleichzeitig erhielten elf unserer Fonds über verschiedene Zeiträume und Anlagekategorien hinweg insgesamt 18 Urkunden. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar dieses Jahres erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Im März 2015 wurde uns ferner bei den Institutional Investor European Money Masters Awards ein Preis für paneuropäische Unternehmensanleihen Investment Grade verliehen. Zudem wurde Union Investment in einer Studie im Auftrag von Focus Money zur Beliebtheit von Marken („Kundenlieblinge 2015“) mit dem goldenen Siegel im Bereich Fondsgesellschaften prämiert. Schließlich erhielten wir von Greenwich Associates die Auszeichnung als „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

In der ersten Hälfte des Berichtszeitraums präsentierten sich die internationalen Aktienmärkte größtenteils freundlich. Rentenanlagen aus der Eurozone kam die sehr lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank zugute, während sich die US-Rentenmärkte seit dem Herbst 2014 tendenziell auf erste Zinserhöhungsschritte von Seiten der Notenbank Fed eingerichtet hatten. Geopolitische Störfeuer wie die Griechenlandkrise führten nur vorübergehend zu Verunsicherung. Mitte August 2015 setzte dann ein massiver Trendwechsel ein. Auslöser hierfür waren die Marktverwerfungen in China, begleitet von einer Abwertung des Yuan und sinkenden Rohstoffnotierungen. Hierauf stieg die Unsicherheit über das künftige globale Wachstum deutlich an. Im September verstärkte die US-Notenbank Fed die Nervosität mit dem Aufschub ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschritts. Alles in Allem mussten die internationalen Aktienmärkte deutliche Einbußen hinnehmen. Mit der gewachsenen Unsicherheit kamen auch die risikobehafteten Rentensegmente wie Unternehmensanleihen, HighYield-Papiere und Titel aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) deutlich unter Druck. Dagegen konnten die traditionell als sichere Häfen angesehenen Staatsanleihen aus der Eurozone - insbesondere auch Peripheriepapiere - und den USA zulegen.

Rentenmärkte größtenteils schwächer

Das vergangene Halbjahr zeichnete sich an den Rentenmärkten in erster Linie durch nachgebende Notierungen aus. Nach überaus freundlichen Vormonaten setzte ab April/Mai eine Korrektur ein, die zu merklichen Kursverlusten führte. Die europäischen Staatsanleihemärkte standen zwar weitgehend unter dem Eindruck der geldpolitischen Maßnahmen der Europäischen Zentralbank (EZB). Mit dem mindestens bis September 2016 andauernden Ankaufprogramm für Staatsanleihen, Covered Bonds und Asset-Backed-Securities (ABS) im Gegenwert von 60 Milliarden Euro monatlich fanden die Märkte Unterstützung, konnten jedoch Verluste nicht vermeiden. Eine Summierung verschiedener markttechnischer Faktoren löste eine

heftige Verkaufswelle aus und führte zu einer abrupten Trendwende. In der Abgabewelle stieg beispielsweise die Verzinsung zehnjähriger Bundesanleihen in kürzester Zeit vom Tiefstand bei 0,05 Prozent wieder auf rund ein Prozent an. Weiterhin führten die zähen Verhandlungen zwischen Griechenland und seinen Gläubigern, Sorgen über die wirtschaftliche Entwicklung Chinas und deren Auswirkungen auf den Rest der Welt sowie die bevorstehende Zinswende der US-Notenbank zu Verunsicherung und volatilen Kapitalmärkten. Unter Schwankungen gab der Gesamtmarkt für europäische Staatsanleihen (iBoxx Euro Sovereign) drei Prozent ab. Die Europäische Zentralbank zeigte sich zuletzt, falls nötig, zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen bereit, was die Märkte in den vergangenen Wochen stabilisierte.

Der US-Rentenmarkt tendierte im Berichtshalbjahr unter Schwankungen seitwärts. Die Entwicklung war in erster Linie von der Spekulation auf die US-Zinswende geprägt. Diese blieb bislang allerdings aus. Vor wenigen Wochen standen die Chancen dafür gar nicht so schlecht, die fragile wirtschaftliche Lage Chinas und die negativen Auswirkungen des Zinsschritts auf andere Schwellenländer ließen dann die Fed jedoch zurückrudern. Auch die nach wie vor niedrige US-Inflation bot keinen Anlass für höhere Leitzinsen. So fiel die Zehnjahresrendite von US-Schatzanweisungen fast wieder auf ihren Ausgangspunkt von Ende März zurück. Auf Indexebene schloss der Gesamtmarkt (JP Morgan Global Bond US-Index) unverändert.

Am Markt für europäische Unternehmensanleihen prägten deutliche Verluste die Halbjahresentwicklung. Auf Indexebene (Merrill Lynch Euro Corporates Index, ER00) verloren Unternehmenstitel mit Rating Investmentgrade drei Prozent. Für die Marktkorrektur zeigte sich in erster Linie das ab diesem Zeitpunkt zu beobachtende hohe Neuemissionsvolumen verantwortlich, das für Druck auf dem Sekundärmarkt sorgte. Darüber hinaus war, einhergehend mit konjunkturellen Sorgen - Stichwort China -, zunehmend eine Verschlechterung der Liquidität zu beobachten. Diese sorgte vor allem in den vergangenen Wochen im Zusammenhang mit unternehmensspezifischen Problemen beim britisch-schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und dem Abgasskandal bei Volkswagen für

weiteren Druck auf dem Markt. Die Risikoprämien (Asset Swap Spreads) stiegen mit zuletzt 113 Basispunkten wieder über die Ein-Prozentmarke.

Eine ähnliche Entwicklung wies der Markt für in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern auf. Auf Indexebene (JP Morgan EMBI Global Diversified Index) ging auch dieser mit einem Minus von zwei Prozent aus dem Handel. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise, die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien, das zuletzt in seiner Kreditwürdigkeit zurückgestuft wurde, waren wichtige Themen innerhalb des Anleihe-segmentes. Die Risikoprämien zogen insgesamt um über 60 auf rund 430 Basispunkte an.

Wachstumssorgen drücken auf die Aktienmärkte

Die expansive Geldpolitik der Europäischen Zentralbank, die Schuldenkrise in Griechenland, die erwartete Zinswende in den USA, Wachstumssorgen in China sowie zuletzt der VW-Betrugsskandal um gefälschte Abgasmessungen waren die bestimmenden Themen des Berichtshalbjahres. Zunächst verzeichneten internationale Aktien spürbare Zugewinne, bevor die Eskalation der Griechenland-Krise Ende Juni 2015 zu Kurseinbußen führte. Mit der Einigung über eine Zwischenfinanzierung und der Aufnahme der Verhandlungen über ein drittes Rettungspaket setzten die Weltbörsen zu einer kurzen Erholungs-Rally an, ehe die Marktturbulenzen in China für erneute Verunsicherung sorgten. Ausgelöst von der Sorge um die Stabilität des chinesischen und damit des Weltwirtschaftswachstums zeigten sich die Börsen im August 2015 besonders schwach. Haupttreiber war die von der chinesischen Notenbank eingeleitete Abwertung des Yuan in drei Schritten um insgesamt 3,7 Prozent. An den Märkten löste die überraschende Maßnahme Furcht vor einem Währungskrieg aus. Im September verstimte dann die US-Notenbank Fed mit dem Aufschub ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschritts die Märkte. Hierbei berief sie sich nicht zuletzt auf die vielen wirtschaftlichen Unwägbarkeiten außerhalb der Heimat, insbesondere in den Schwellenländern. Das Fass zum

Überlaufen brachte schließlich die Meldung, dass der VW-Konzern die Abgasmesswerte seiner Dieselfahrzeuge mit Hilfe spezieller Software jahrelang manipuliert hat. Dies führte zu einer massiven Vertrauenskrise (nicht nur) in die gesamte deutsche Automobilindustrie. Per saldo ging der MSCI World Index in lokaler Währung im Berichtshalbjahr um 9,3 Prozent zurück.

In den USA war neben der China-Sorge das Warten auf die Zinserhöhung der Notenbank Fed beherrschendes Thema. Die Neuigkeit, dass das US-Bruttoinlandsprodukt mit plus 3,7 Prozent im Zeitraum April bis Juni 2015 positiver ausgefallen ist als gedacht, befeuerte die Kurse nur kurzzeitig. Gebannt blickten die Märkte auf die September-Sitzung der Fed. Noch bis in den Frühsommer hinein hatten die Analysten für diese Sitzung mit der Zinswende gerechnet, erst spät schoben sich die Erwartungen mancher Experten nach hinten. Dementsprechend groß war die Unsicherheit. Die Entscheidung, die Zinsen unverändert niedrig zu lassen, begründete die Notenbank mit der Lage der Weltwirtschaft, den Schwankungen an den Finanzmärkten und der niedrigen Inflation - und löste so einen Kursrutsch aus. Darauf folgende, uneinheitliche Aussagen zum künftigen Zinspfad verstärkten die Unsicherheit unter den Investoren nochmals. Vor dem Hintergrund deutlicher Kurseinbußen im August und September dieses Jahres verlor der S&P 500 im Berichtszeitraum 7,2 Prozent, der Dow Jones Industrial Average gab 8,4 Prozent ab.

In Europa ging der EURO STOXX 50 im letzten Halbjahr um 16,1 Prozent zurück. Europas Börsen wurden zunächst von der expansiven Geldpolitik der EZB beflügelt, die ihre Wertpapierankäufe auf 60 Milliarden Euro pro Monat aufstockte. Zwischenzeitlich wirkte sich der Schuldenstreit zwischen der EU und Griechenland belastend aus. Nach der Lösung der Griechenlandproblematik Anfang Juli 2015 rückten ab Mitte August die Sorgen um China und das Warten auf den Fed-Entscheid in den Vordergrund. Das fundamentale Bild für europäische Aktien stellte sich dagegen weiterhin positiv dar. Der Euro schwächte sich gegenüber dem US-Dollar ab und erhöhte die internationale Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen. Ferner hat der Rückgang des Rohölpreises die Kaufkraft der Konsumenten gesteigert und die Kosten der Unternehmen verringert. Dennoch konnten die jüngsten Konjunkturdaten die Stimmung nicht merklich heben. In Deutschland war ohnehin der Abgaskandal bei Volkswagen zuletzt beherrschendes Thema. Seit Bekanntwerden der Manipula-

tionen bei den Abgastests fiel die Vorzugs-Aktie von VW um stattliche 42,3 Prozent. Die Verunsicherung drückte auch auf die Papiere der anderen beiden großen Autowerte, Daimler und BMW. In den abgelaufenen sechs Monaten büßte der deutsche Leitindex insgesamt 19,3 Prozent ein.

Aktien aus Japan erzielten unter dem Eindruck der expansiven Geldpolitik, des schwachen Yen sowie robusten Konjunkturdaten in der ersten Hälfte des Berichtszeitraums deutliche Kursgewinne. Im zweiten Quartal tendierten sie dann aber besonders schwach, sodass der Nikkei 225 in den letzten sechs Monaten per saldo rund 9,5 Prozent verlor. Trotz der Eintrübung einiger konjunktureller Indikatoren erwies sich die Unternehmensberichtssaison für das zweite Quartal 2015 als erfreulich. Doch belasteten ab August die Turbulenzen am chinesischen Aktienmarkt und die Aufwertung des Yen gegenüber dem US-Dollar und dem Chinesischen Yuan deutlich. Aus konjunktureller Sicht enttäuschten zudem das Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) und die Industrieproduktion. Positiv verlief dagegen die Entwicklung des Einkaufsmanagerindexes. Insgesamt gehörten zyklische Sektoren mit hoher Abhängigkeit von China zuletzt zu den großen Verlierern.

Die Börsen der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) wurden vor allem durch die Entwicklung in China, aber auch durch die US-Geldpolitik und die niedrigen Rohstoffpreise beeinflusst. Der MSCI Emerging Markets (in lokaler Währung) verlor alles in allem 13,0 Prozent. Aufgrund regulatorischer Lockerungen, die Investments in Shanghai und Hongkong erleichtern, stiegen die Notierungen im Reich der Mitte zunächst an, ehe es in den letzten vier Monaten deutlich abwärts ging. Im Sog Chinas verbuchten alle wichtigen asiatischen Leitindizes Kursverluste. Der MSCI Far East (ex Japan) ging in lokaler Währung auf Halbjahressicht um 15,8 Prozent zurück. In Lateinamerika lagen die Einbußen bei 9,2 Prozent. Osteuropa verbuchte in lokaler Währung ein Minus von 5,9 Prozent (jeweils MSCI Indizes).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniKonzept: Dividenden

Klasse A
WP-Kenn-Nr. A1148D
ISIN-Code LU1073949312

Klasse -net- A
WP-Kenn-Nr. A1148E
ISIN-Code LU1073949403

Halbjahresbericht
01.04.15 - 30.09.15

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	-6,64	11,94	-	-
Klasse -net- A	-6,81	11,55	-	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geographische Länderaufteilung

Vereinigte Staaten von Amerika	42,82 %
Großbritannien	12,39 %
Japan	5,96 %
Frankreich	5,65 %
Spanien	4,40 %
Australien	3,55 %
Schweiz	3,03 %
Schweden	2,95 %
Finnland	2,37 %
Niederlande	1,13 %
Luxemburg	1,08 %
Kanada	0,91 %
Italien	0,42 %
Wertpapiervermögen	86,66 %
Terminkontrakte	1,24 %
Bankguthaben	13,89 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,79 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung

Versorgungsbetriebe	10,43 %
Telekommunikationsdienste	10,19 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	9,61 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	7,79 %
Versicherungen	6,51 %
Energie	5,86 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	3,87 %
Hardware & Ausrüstung	3,76 %
Investitionsgüter	3,30 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	3,22 %
Diversifizierte Finanzdienste	3,00 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,95 %
Banken	2,95 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	2,43 %
Software & Dienste	2,19 %
Automobile & Komponenten	2,08 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,94 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,66 %
Verbraucherdienste	1,42 %
Investmentfondsanteile	1,08 %
Immobilien	0,42 %
Wertpapiervermögen	86,66 %
Terminkontrakte	1,24 %
Bankguthaben	13,89 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,79 %
	100,00 %

UniKonzept: Dividenden

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2015

	EUR
Wertpapiervermögen	1.109.320.515,15
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 1.175.312.640,98)	
Bankguthaben	177.896.270,48
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	16.071.479,04
Dividendenforderungen	2.961.320,39
Forderungen aus Anteilverkäufen	8.845.883,01
	1.315.095.468,07
Sonstige Bankverbindlichkeiten	-26.228.070,09
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-6.689.330,03
Zinsverbindlichkeiten	-71.493,92
Sonstige Passiva	-1.793.330,98
	-34.782.225,02
Fondsvermögen	1.280.313.243,05

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	773.657.234,77 EUR
Umlaufende Anteile	15.477.486
Anteilwert	49,99 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	506.656.008,28 EUR
Umlaufende Anteile	9.788.800
Anteilwert	51,76 EUR

UniKonzept: Dividenden

Vermögensaufstellung

Kurse zum 30. September 2015

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
							EUR	%
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Australien								
AU000000MQG1	MACQUARIE GROUP LTD.	AUD	230.000	0	230.000	76,6600	11.096.161,11	0,87
AU000000SUN6	SUNCORP GROUP LTD.	AUD	0	0	880.000	12,1900	6.750.912,52	0,53
AU000000TLS2	TELSTRA CORPORATION LTD.	AUD	6.100.000	2.200.000	7.800.000	5,6100	27.538.074,26	2,15
							45.385.147,89	3,55
Finnland								
FI0009003305	SAMPO OYJ -A-	EUR	342.291	0	452.291	43,2800	19.575.154,48	1,53
FI0009005987	UPM-KYMMENE CORPORATION	EUR	158.000	0	798.000	13,4000	10.693.200,00	0,84
							30.268.354,48	2,37
Frankreich								
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	294.000	0	594.000	21,6350	12.851.190,00	1,00
FR0000120578	SANOFI S.A.	EUR	250.530	0	311.530	84,8900	26.445.781,70	2,07
FR0000120271	TOTAL S.A. ^)	EUR	441.000	0	441.000	40,2000	17.728.200,00	1,38
FR0000125486	VINCI S.A.	EUR	0	0	271.000	56,7100	15.368.410,00	1,20
							72.393.581,70	5,65
Großbritannien								
GB0000566504	BHP BILLITON PLC.	GBP	1.900.000	0	1.900.000	10,0500	25.919.641,65	2,02
GB00BY9D0Y18	DIRECT LINE INSURANCE GROUP PLC.	GBP	3.000.000	0	3.000.000	3,7490	15.266.730,01	1,19
GB0009252882	GLAXOSMITHKLINE PLC.	GBP	1.100.000	0	1.100.000	12,6600	18.903.217,05	1,48
GB0004544929	IMPERIAL TOBACCO GROUP PLC.	GBP	236.000	0	236.000	34,1300	10.933.460,02	0,85
GB0006825383	PERSIMMON PLC.	GBP	144.000	0	514.000	20,0800	14.009.936,20	1,09
GB00B03MLX29	ROYAL DUTCH SHELL PLC. -A-	GBP	303.245	0	867.245	15,5400	18.293.725,13	1,43
GB00B10RZP78	UNILEVER PLC.	GBP	376.000	124.000	745.000	26,8600	27.162.617,08	2,12
GB00BH4HKS39	VODAFONE GROUP PLC.	GBP	9.978.100	0	9.978.100	2,0845	28.233.133,50	2,21
							158.722.460,64	12,39
Italien								
IT0003153415	SNAM S.P.A.	EUR	0	0	1.160.000	4,5940	5.329.040,00	0,42
							5.329.040,00	0,42
Japan								
JP3242800005	CANON INC.	JPY	170.000	651.000	169.000	3.454,0000	4.367.473,98	0,34
JP3143900003	ITOCHU TECHNO-SOLUTIONS CORPORATION	JPY	305.900	0	305.900	2.545,0000	5.824.901,05	0,45
JP3496400007	KDDI CORPORATION	JPY	991.000	0	1.300.000	2.667,0000	25.941.056,32	2,03
JP3269600007	KURARAY CO. LTD.	JPY	560.000	0	560.000	1.486,0000	6.226.272,51	0,49
JP3420600003	SEKISUI HOUSE LTD.	JPY	132.000	0	522.000	1.865,0000	7.284.011,58	0,57
JP3633400001	TOYOTA MOTOR CORPORATION	JPY	389.955	0	509.955	6.971,0000	26.597.953,69	2,08
							76.241.669,13	5,96
Kanada								
CA05534B7604	BCE INC.	CAD	40.000	0	320.000	54,6200	11.682.641,53	0,91
							11.682.641,53	0,91
Niederlande								
NL0010773842	NN GROUP NV	EUR	562.512	0	562.512	25,6200	14.411.557,44	1,13
							14.411.557,44	1,13
Schweden								
SE0000427361	NORDEA BANK AB	SEK	1.100.000	0	2.000.000	93,2000	19.913.466,16	1,56
SE0000242455	SWEDBANK AB	SEK	638.000	341.000	900.000	184,9000	17.777.896,48	1,39
							37.691.362,64	2,95
Schweiz								
CH0038863350	NESTLE S.A.	CHF	363.000	0	363.000	73,2500	24.383.081,16	1,90
CH0126881561	SWISS RE AG	CHF	0	0	188.000	83,6000	14.412.471,34	1,13
							38.795.552,50	3,03
Spanien								
ES0130670112	ENDESA S.A.	EUR	1.150.000	0	1.150.000	18,8400	21.666.000,00	1,69
ES0144580Y14	IBERDROLA S.A.	EUR	2.000.000	0	2.000.000	5,9470	11.894.000,00	0,93
ES0178430E18	TELEFONICA S.A.	EUR	1.815.000	0	2.100.000	10,8300	22.743.000,00	1,78
							56.303.000,00	4,40
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0220951033	ALTRIA GROUP INC.	USD	215.000	0	685.000	54,4000	33.387.689,28	2,62
US0236081024	AMEREN CORPORATION	USD	312.000	0	312.000	42,2700	11.816.360,54	0,92

UniKonzept: Dividenden

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
							EUR	%
US14149Y1082	CARDINAL HEALTH INC.	USD	176.000	0	440.000	76,8200	30.284.741,51	2,37
US1567001060	CENTURYLINK INC.	USD	1.100.000	470.000	630.000	25,1200	14.179.374,61	1,11
US17275R1023	CISCO SYSTEMS INC.	USD	510.000	0	1.300.000	26,2500	30.575.217,27	2,39
US1890541097	CLOROX CO.	USD	57.000	57.000	136.000	115,5300	14.077.663,29	1,10
US12572Q1058	CME GROUP INC.	USD	98.000	0	328.000	92,7400	27.254.475,41	2,13
US1258961002	CMS ENERGY CORPORATION	USD	429.000	0	670.000	35,3200	21.202.759,61	1,66
US1912161007	COCA-COLA CO.	USD	648.843	0	648.843	40,1200	23.323.699,63	1,82
US2371941053	DARDEN RESTAURANTS INC.	USD	156.000	0	297.000	68,5400	18.238.849,57	1,42
US2333311072	DTE ENERGY CO.	USD	191.000	0	340.000	80,3700	24.483.290,03	1,91
US4138751056	HARRIS CORPORATION	USD	41.000	0	202.000	73,1500	13.239.225,88	1,03
US4361061082	HOLLYFRONTIER CORPORATION	USD	0	0	390.000	48,8400	17.066.212,71	1,33
US44107P1049	HOST HOTELS & RESORTS INC.	USD	380.000	0	380.000	15,8100	5.382.851,00	0,42
US4581401001	INTEL CORPORATION	USD	920.000	0	920.000	30,1400	24.844.368,78	1,94
US5398301094	LOCKHEED MARTIN CORPORATION	USD	145.000	0	145.000	207,3100	26.933.025,71	2,10
US58933Y1055	MERCK & CO. INC.	USD	657.000	360.000	657.000	49,3900	29.073.765,79	2,27
US6951561090	PACKAGING CORPORATION OF AMERICA	USD	124.000	0	124.000	60,1600	6.683.845,53	0,52
US7043261079	PAYCHEX INC.	USD	523.000	0	523.000	47,6300	22.319.227,67	1,74
US7170811035	PFIZER INC.	USD	207.000	0	897.000	31,4100	25.243.947,67	1,97
US69331C1080	PG & E CORPORATION	USD	430.000	0	430.000	52,8000	20.342.263,24	1,59
US7181721090	PHILIP MORRIS INTERNATIONAL INC.	USD	436.000	0	436.000	79,3300	30.989.947,14	2,42
US69351T1060	PPL CORPORATION	USD	570.000	0	570.000	32,8900	16.797.150,79	1,31
US74834L1008	QUEST DIAGNOSTICS INC.	USD	361.200	227.200	134.000	61,4700	7.380.145,15	0,58
US91913Y1001	VALERO ENERGY CORPORATION	USD	408.000	0	408.000	60,1000	21.970.074,37	1,72
US94106L1098	WASTE MANAGEMENT INC.	USD	268.000	0	698.000	49,8100	31.150.775,02	2,43
							548.240.947,20	42,82
Börsengehandelte Wertpapiere							1.095.465.315,15	85,58
Aktien, Anrechte und Genussscheine							1.095.465.315,15	85,58
Investmentfondsanteile ¹⁾								
Luxemburg								
LU0262776809	UNIOPT4	EUR	138.000	0	138.000	100,4000	13.855.200,00	1,08
							13.855.200,00	1,08
Investmentfondsanteile							13.855.200,00	1,08
Wertpapiervermögen							1.109.320.515,15	86,66
Terminkontrakte								
Short-Positionen								
AUD								
S&P ASX 200 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015			0	686	-686			
							-194.273,13	-0,02
							-194.273,13	-0,02
CAD								
S&P/TORONTO STOCK EXCHANGE 60 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015			0	83	-83			
							13.098,26	0,00
							13.098,26	0,00
CHF								
SWISS MARKET INDEX FUTURE DEZEMBER 2015			0	1.852	-1.852			
							3.447.556,17	0,27
							3.447.556,17	0,27
EUR								
AMSTERDAM EXCHANGES INDEX FUTURE OKTOBER 2015			0	172	-172			
							208.120,00	0,02
CAC 40 INDEX FUTURE OKTOBER 2015			0	1.600	-1.600			
							760.000,00	0,06
DAX PERFORMANCE-INDEX FUTURE DEZEMBER 2015			0	130	-130			
							1.714.375,00	0,13
							2.682.495,00	0,21
GBP								
FTSE 100 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015			0	2.370	-2.370			
							159.806,91	0,01
							159.806,91	0,01
JPY								
OSA NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX FUTURE DEZEMBER 2015			0	494	-494			
							1.312.129,17	0,10
							1.312.129,17	0,10

UniKonzept: Dividenden

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
						EUR	%
USD							
	CME E-MINI S&P 500 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	0	4.229	-4.229		6.668.793,12	0,52
	CME NASDAQ 100 E-MINI INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	0	810	-810		1.981.873,54	0,15
						8.650.666,66	0,67
Short-Positionen						16.071.479,04	1,24
Terminkontrakte						16.071.479,04	1,24
Bankguthaben - Kontokorrent						177.896.270,48	13,89
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten						-22.975.021,62	-1,79
Fondsvermögen in EUR						1.280.313.243,05	100,00

- 1) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Depotbank und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsgebühr berechnet.
- *) Das gekennzeichnete Wertpapier ist ganz oder teilweise verliehen.

Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2015 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
EUR/AUD	Währungsverkäufe	87.900.000,00	55.255.599,58	4,32
EUR/CAD	Währungsverkäufe	12.500.000,00	8.352.354,43	0,65
EUR/CHF	Währungsverkäufe	158.000.000,00	144.927.935,04	11,32
EUR/GBP	Währungsverkäufe	140.700.000,00	190.927.743,28	14,91
EUR/JPY	Währungsverkäufe	8.700.000.000,00	65.088.312,01	5,08
EUR/USD	Währungsverkäufe	465.800.000,00	417.247.047,34	32,59

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30.09.2015 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,5890
Britisches Pfund	GBP	1	0,7367
Dänische Krone	DKK	1	7,4599
Hongkong Dollar	HKD	1	8,6496
Japanischer Yen	JPY	1	133,6530
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4961
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,7442
Norwegische Krone	NOK	1	9,5196
Schwedische Krone	SEK	1	9,3605
Schweizer Franken	CHF	1	1,0905
Singapur Dollar	SGD	1	1,5866
US amerikanischer Dollar	USD	1	1,1161

Zu- und Abgänge vom 01.04.2015 bis 30.09.2015

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Australien			
AU0000000ANZ3	AUSTRALIA & NEW ZEALAND BANKING GROUP LTD.	0	411.000
AU0000000CBA7	COMMONWEALTH BANK OF AUSTRALIA	77.000	390.000
AU0000000SCG8	SCENTRE GROUP	3.500.000	3.500.000
AU0000000SGP0	STOCKLAND TRUST GROUP	1.200.000	1.200.000
AU0000000WES1	WESFARMERS LTD.	0	307.000

UniKonzept: Dividenden

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Deutschland			
DE0008404005	ALLIANZ SE	0	54.000
DE0007100000	DAIMLER AG	40.000	290.000
DE0008430026	MÜNCHENER RÜCKVERSICHERUNGS - GESELLSCHAFT AG	0	36.000
Finnland			
FI0009005961	STORA ENSO OYJ -R-	264.990	592.990
Frankreich			
FR0000131104	BNP PARIBAS S.A.	350.000	350.000
FR0010242511	ELECTRICITE DE FRANCE	0	134.000
FR0010208488	ENGIE S.A.	235.000	718.000
FR0000133308	ORANGE S.A.	114.000	834.000
FR0010451203	REXEL S.A.	0	240.000
Großbritannien			
GB00889WOM42	DIRECT LINE INSURANCE GROUP PLC.	0	1.600.000
GB0087KR2P84	EASYJET PLC.	44.000	247.000
GB00808SNH34	NATIONAL GRID PLC.	830.000	830.000
Italien			
IT0003242622	TERNA RETE ELETTRICA NAZIONALE S.P.A.	0	780.000
Japan			
JP3898400001	mitsubishi CORPORATION	0	647.900
JP3188220002	OTSUKA HOLDINGS CO. LTD.	349.000	349.000
Kanada			
CA87971M1032	TELUS CORPORATION	0	30.000
Neuseeland			
NZTELE000154	SPARK NEW ZEALAND LTD.	0	900.000
Schweden			
SE0000869646	BOLIDEN AB	100.000	450.000
SE0000667891	SANDVIK AB	1.400.000	1.400.000
SE0000667925	TELJASONERA AB	0	2.700.000
Schweiz			
CH0011075394	ZURICH INSURANCE GROUP AG	110.000	110.000
Singapur			
SG1T75931496	SINGAPORE TELECOMMUNICATIONS LTD.	3.800.000	3.800.000
Spanien			
ES06445809A5	IBERDROLA S.A. BZR 17.07.15	2.000.000	2.000.000
ES0173516115	REPSOL S.A.	0	1.200.000
ES0673516961	REPSOL S.A. BZR 03.07.15	1.200.000	1.200.000
ES0678430994	TELEFÓNICA S.A. BZR 12.04.15	0	285.000
Vereinigte Staaten von Amerika			
US0367521038	ANTHEM INC.	17.000	158.000
US2605431038	DOW CHEMICAL CO.	298.000	298.000
US26441C2044	DUKE ENERGY CORPORATION	0	66.000
US37045V1008	GENERAL MOTORS CO.	182.000	730.000
US46284V1017	IRON MOUNTAIN INC.	0	187.000
US5002551043	KOHL'S CORPORATION	75.000	263.000
US5950171042	MICROCHIP TECHNOLOGY INC.	0	200.000
US6937181088	PACCAR INC.	0	200.000
US7617131062	REYNOLDS AMERICAN INC.	0	290.000
US8425871071	SOUTHERN CO.	683.000	683.000
Nicht notierte Wertpapiere			
Großbritannien			
GB008VXLNY16	PERSIMMON PLC. B-SHARE	0	370.000
Kanada			
CA87971M9969	TELUS CORPORATION NON-CDN	0	71.300
Terminkontrakte			
AUD			
S&P ASX 200 INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		686	686
CAD			
S&P/TORONTO STOCK EXCHANGE 60 INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		305	305
CHF			
SWISS MARKET INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		1.852	1.852
EUR			
AMSTERDAM EXCHANGES INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		172	172
CAC 40 INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		1.600	1.600
DAX PERFORMANCE-INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		130	130
EUREX EURO STOXX 50 INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015		1.472	1.472

UniKonzept: Dividenden

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
GBP			
	FTSE 100 INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015	2.370	2.370
JPY			
	OSA NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015	494	494
USD			
	CME E-MINI S&P 500 INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015	4.229	4.229
	CME NASDAQ 100 E-MINI INDEX FUTURE SEPTEMBER 2015	810	810

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2015

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende September 2015. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet. Investmentfondsanteile aus Zielfonds werden zu deren zuletzt veröffentlichten Kursen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Position Zinsen auf Anleihen enthält, soweit zutreffend, auch anteilige Erträge aufgrund von Emissionsrenditen.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Depotbank, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Depotbank werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate und / oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten. Die gestellten Sicherheiten börsennotierter Derivate und / oder OTC-Derivaten und die erhaltenen Sicherheiten börsennotierter Derivate in Form von Bankguthaben werden unter der Position „Sonstige Bankguthaben / Sonstige Bankverbindlichkeiten“ ausgewiesen.

Der Fonds hat zum 30. September 2015 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Sonstige Informationen

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2014:
Euro 166,670 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria LÖWENBRÜCK
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf KESSEL
Großherzogtum Luxemburg

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus SILLEM
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Björn JESCH
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
7, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

Depotbank und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den
genossenschaftlichen Zentralbanken
angeschlossenen Kreditinstitute sind
weitere Vertriebsstellen in der
Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

Volksbank Wien-Baden AG
Schottengasse 10
A-1010 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds:

BBBank Konzept Dividendenwerte Union
Commodities-Invest
FairWorldFonds
LIGA Portfolio Concept
LIGA-Pax-Cattolico-Union
LIGA-Pax-Corporates-Union
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)
PE-Invest SICAV
PrivatFonds: Konsequent
PrivatFonds: Konsequent pro
Quoniam Funds Selection SICAV
UniAbsoluterErtrag
UniAsia
UniAsiaPacific
UniDividendenAss
UniDynamicFonds: Europa
UniDynamicFonds: Global
UniEM Fernost
UniEM Global
UniEM Osteuropa
UniEuroAnleihen
UniEuroAspirant
UniEuroKapital
UniEuroKapital 2017
UniEuroKapital Corporates
UniEuroKapital -net-
UniEuropa
UniEuropa Mid&Small Caps
UniEuropaRenta
UniEuroRenta 5J
UniEuroRenta Corporates
UniEuroRenta Corporates 2016
UniEuroRenta Corporates 2017
UniEuroRenta Corporates 2018
UniEuroRenta Corporates 50 (2015)
UniEuroRenta Corporates Deutschland 2019
UniEuroRenta EM 2021
UniEuroRenta EmergingMarkets
UniEuroRenta Real Zins
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM
2021
UniEuroSTOXX 50
UniExtra: EuroStoxx 50
UniFavorit: Renten
UniGarant95: Aktien Welt (2020)
UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
UniGarant95: Nordamerika (2019)
UniGarant: 3 Chancen (2016)
UniGarant: 3 Chancen (2016) II
UniGarant: Aktien Welt (2020)
UniGarant: Best of World (2016)
UniGarant: Best of World (2016) II

UniGarant: BRIC (2017)
UniGarant: BRIC (2017) II
UniGarant: BRIC (2018)
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)
UniGarant: Commodities (2016)
UniGarant: Commodities (2017)
UniGarant: Commodities (2017) II
UniGarant: Commodities (2017) III
UniGarant: Commodities (2017) IV
UniGarant: Commodities (2017) V
UniGarant: Commodities (2018)
UniGarant: Commodities (2018) II
UniGarant: Commodities (2018) III
UniGarant: Commodities (2019)
UniGarant: Deutschland (2016)
UniGarant: Deutschland (2016) II
UniGarant: Deutschland (2016) III
UniGarant: Deutschland (2017)
UniGarant: Deutschland (2018)
UniGarant: Deutschland (2019)
UniGarant: Deutschland (2019) II
UniGarant: Dividendenstars (2016)
UniGarant: Emerging Markets (2018)
UniGarant: Emerging Markets (2020)
UniGarant: Emerging Markets (2020) II
UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
UniGarant: Europa (2016)
UniGarant: Europa (2016) II
UniGarant: Nordamerika (2021)
UniGarant: Rohstoffe (2020)
UniGarantExtra: Deutschland (2019)
UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
UniGarantPlus: Europa (2018)
UniGarantTop: Europa
UniGarantTop: Europa II
UniGarantTop: Europa III
UniGarantTop: Europa IV
UniGarantTop: Europa V
UniGlobal II
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniInstitutional CoCo Bonds
UniInstitutional Convertibles Protect
UniInstitutional EM Bonds 2016
UniInstitutional EM Bonds 2018
UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible
2017
UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
UniInstitutional Euro Liquidity
UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniInstitutional European Equities Concentra-

ted
UniInstitutional European Mixed Trend
UniInstitutional Financial Bonds 2017
UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniInstitutional Global Bonds Select
UniInstitutional Global Convertibles
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short
Duration
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniInstitutional Global Covered Bonds
UniInstitutional Global High Dividend Equities
Protect
UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
UniInstitutional IMMUNO Top
UniInstitutional Local EM Bonds
UniInstitutional Short Term Credit
UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniKonzept: Portfolio
UniMarktführer
UnionProtect: Europa (CHF)
UniOpti4
UniOptima
UniOptimus -net-
UniOptiRenta 2015
UniProfiAnlage (2016)
UniProfiAnlage (2017)
UniProfiAnlage (2017/6J)
UniProfiAnlage (2017/II)
UniProfiAnlage (2019)
UniProfiAnlage (2019/II)
UniProfiAnlage (2020)
UniProfiAnlage (2020/II)
UniProfiAnlage (2021)
UniProfiAnlage (2023)
UniProfiAnlage (2023/II)
UniProfiAnlage (2024)
UniProfiAnlage (2025)
UniProfiAnlage (2027)
UniProtect: Europa
UniProtect: Europa II
UniRak Emerging Markets
UniRak Nachhaltig
UniRenta Corporates
UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVario Point: Chance
UniVario Point: Ertrag
UniVario Point: Sicherheit
UniVario Point: Wachstum
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2

UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A.
verwaltet ebenfalls Fonds nach dem
Gesetz vom 13. Februar 2007
über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de

005800 11.15